

THOR

Einbau- Kühlschrank

TEK 123 G



Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde

Wir danken Ihnen für den Kauf unseres Einbau - Kühlgerätes. Sie haben gut gewählt. Ihr Thor-Gerät wurde für den Einsatz im privaten Haushalt gebaut und ist ein Qualitätserzeugnis, das höchste technische Ansprüche mit praxisgerechtem Bedienkomfort verbindet – wie andere Thor-Geräte auch, die zur vollen Zufriedenheit ihrer Besitzer in ganz Europa im Einsatz stehen. Dieses Gerät entspricht den geltenden EG-Sicherheitsbestimmungen in Bezug auf elektrische Apparate.

Version DE 1.0/ Ausgabe 02.08

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	3
2	Entsorgung Altgerät	3
3	Wichtige Gebrauchs- und Sicherheitshinweise	3
	Sicherheitshinweise	3
	Erklärung der Sicherheitshinweise.....	4
	Allgemeine Sicherheitshinweise	4
4	Bestimmungsgemäße Verwendung	5
5	Gerät auspacken	5
	Kühlmittel	6
6	Gerätebeschreibung	7
	Kühlabteilausstattung.....	7
7	Technische Angaben.....	7
8	Installation	8
	Aufstellen	8
9	Einbau	9
10	Türanschlag wechseln	12
11	Inbetriebnahme	12
	Vor der ersten Inbetriebnahme	12
12	Gerät am Stromnetz anschliessen	13
	Gerät einschalten	13
	Temperatur einstellen	14
	Richtige Lagerung	15
	Wir empfehlen Ihnen folgende Vorsichtsmaßnahmen:	15
	Betriebsgeräusche	15
13	Abtauen / Abschalten	16
14	Instandhaltung	16
	Reinigung und Pflege.....	16
	- 17	
15	Lampe auswechseln	17
16	Reparaturen.....	17
17	Was tun wenn . . . Problemlösungen	18
18	Tipps zur Energieeinsparung	19
19	Entsorgung.....	19
20	Kundendienst.....	20
21	Garantiebedingungen für die ersten 24 Monate	Fehler! Textmarke nicht definiert.

1 Einleitung



Dieses Gerät entspricht den geltenden EG-Sicherheitsbestimmungen in Bezug auf elektrische Apparate. Es wurde nach Stand der Technik gefertigt und zusammengebaut.

Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen lesen Sie diese Gebrauchsanweisung aufmerksam durch. Sie enthält wichtige Sicherheitshinweise für die Installierung, den Betrieb und den Unterhalt des Gerätes. Eine unsachgemäße Verwendung des Gerätes kann gefährlich sein, insbesondere für Kinder.

Bewahren Sie die Gebrauchsanweisung zum späteren Nachschlagen auf. Geben Sie sie an eventuelle Nachbesitzer weiter. Bei Fragen zu Themen, die in dieser Gebrauchsanweisung für Sie nicht ausführlich genug beschrieben sind, kontaktieren Sie den Kundendienst.

2 Entsorgung Altgerät



Achten Sie auf eine umweltgerechte Entsorgung. Machen Sie ausgediente Altgeräte vor der Entsorgung unbrauchbar:

- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- Trennen Sie den Stecker vom Netzkabel.
- Entfernen oder zerstören Sie evtl. vorhandene Schnapp- und Riegelschlösser.

Dadurch verhindern Sie, dass sich spielende Kinder im Gerät einsperren (Erstickengefahr!) oder in andere lebensgefährliche Situationen geraten. Kinder können Gefahren, die im Umgang mit Haushaltsgeräten liegen, oft nicht erkennen. Sorgen Sie deshalb für die notwendige Aufsicht und lassen Sie Kinder nicht mit dem Gerät spielen.

3 Wichtige Gebrauchs- und Sicherheitshinweise

Sicherheitshinweise

Alle Sicherheitshinweise in dieser Gebrauchsanweisung sind mit einem Warnsymbol versehen. Sie weisen frühzeitig auf mögliche Gefahren hin. Diese Informationen sind

unbedingt zu lesen und zu befolgen.

Erklärung der Sicherheitshinweise



WARNUNG

bezeichnet eine gefährliche Situation, welche bei Nichtbeachtung zum Tod oder zu schwerwiegenden Verletzungen führen kann!



VORSICHT

bezeichnet eine gefährliche Situation, welche bei Nichtbeachtung zu leichten oder mässigen Verletzungen führen kann!

WICHTIG

Bezeichnet eine Situation, welche bei Nichtbeachtung erhebliche Sach- oder Umweltschäden bewirken kann.

Allgemeine Sicherheitshinweise

- Ziehen Sie im Notfall sofort den Stecker aus der Steckdose.



WARNUNG

Fassen Sie den Stecker am Elektrokabel beim Einstecken und Herausziehen nie mit feuchten oder nassen Händen an. Es besteht Lebensgefahr durch Stromschlag!

- Ziehen Sie den Stecker nicht am Kabel aus der Steckdose.
- Ziehen Sie vor jedem Reinigungs- oder Wartungseingriff den Stecker aus der Steckdose.
- Ein beschädigtes Stromversorgungskabel muss unverzüglich durch den Lieferanten, Fachhändler oder Kundendienst ersetzt werden. Wenn Kabel oder Stecker beschädigt sind, dürfen Sie das Gerät nicht mehr benutzen.
- Ausser den in dieser Gebrauchsanweisung beschriebenen Reinigungs- und Wartungsarbeiten dürfen keine Eingriffe am Gerät vorgenommen werden.

Sicherheit von Kindern

3.1.1.1

	Warnung: Verpackungsteile (z. B. Folien, Styropor) können für Kinder gefährlich sein. Erstickungsgefahr! Verpackungsmaterial von Kindern fernhalten.
---	--

Kühlmittel

	Warnung: Das Gerät enthält im Kühlmittelkreislauf das Kühlmittel Isobutan (R600a), ein Naturgas mit hoher Umweltverträglichkeit, das brennbar ist. Achten Sie beim Transportieren und Aufstellen des Gerätes darauf, dass keine Teile des Kühlkreislaufes beschädigt werden.
---	--

Bei Beschädigungen des Kühlkreislaufs: offenes Feuer und Zündquellen unbedingt vermeiden den Raum, in dem das Gerät steht, gut durchlüften

	Warnung: Behälter mit brennbaren Gasen oder Flüssigkeiten können durch Kälteeinwirkung undicht werden. Explosionsgefahr! Lagern Sie keine Behälter mit brennbaren Stoffen, wie z.B. Spraydosen, Feuerzeug-Nachfüllkartuschen etc. in der Kühl-Gefrierkombination.
---	---

4 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Kühlschrank ist für die Verwendung im Haushalt bestimmt. Er eignet sich zum Kühlen von Lebensmitteln. Wird das Gerät zweckentfremdet oder falsch bedient, kann vom Hersteller keine Haftung für eventuelle Schäden übernommen werden.

Umbauten oder Veränderungen am Kühlschrank sind aus Sicherheitsgründen nicht zulässig.

Sollten Sie den Kühlschrank gewerblich oder für andere Zwecke als zum Kühlen von Lebensmitteln benutzen, beachten Sie bitte, dass vom Hersteller keine Haftung für eventuelle Schäden übernommen werden kann.

5 Gerät auspacken

Die Verpackung muss unbeschädigt sein. Überprüfen Sie den Kühlschrank auf Transportschäden. Ein beschädigtes Gerät auf keinen Fall anschließen. Wenden Sie sich im Schadensfall bitte an den Lieferanten.



WARNUNG

Verpackungsteile (z.B. Folien, Styropor) können für Kinder gefährlich sein. Erstickungsgefahr! Verpackungsmaterial von Kindern fernhalten.

Verpackungsmaterial

- Achten Sie auf eine umweltgerechte Entsorgung.

Transportschutz entfernen

Das Gerät sowie Teile der Innenausstattung sind für den Transport geschützt. Entfernen Sie alle Klebebänder auf der rechten und linken Seite der Gerätetür. Kleberückstände können Sie mit Reinigungsbenzin entfernen. Entfernen Sie alle Klebebänder und Verpackungsteile auch aus dem Inneren des Gerätes.

Lieferumfang

Zum Lieferumfang des Gerätes gehören 1 verstellbares Glasabstellregale, 2 Gemüseschale mit einem Glasboden, 3 Türfächer.

Kühlmittel



VORSICHT

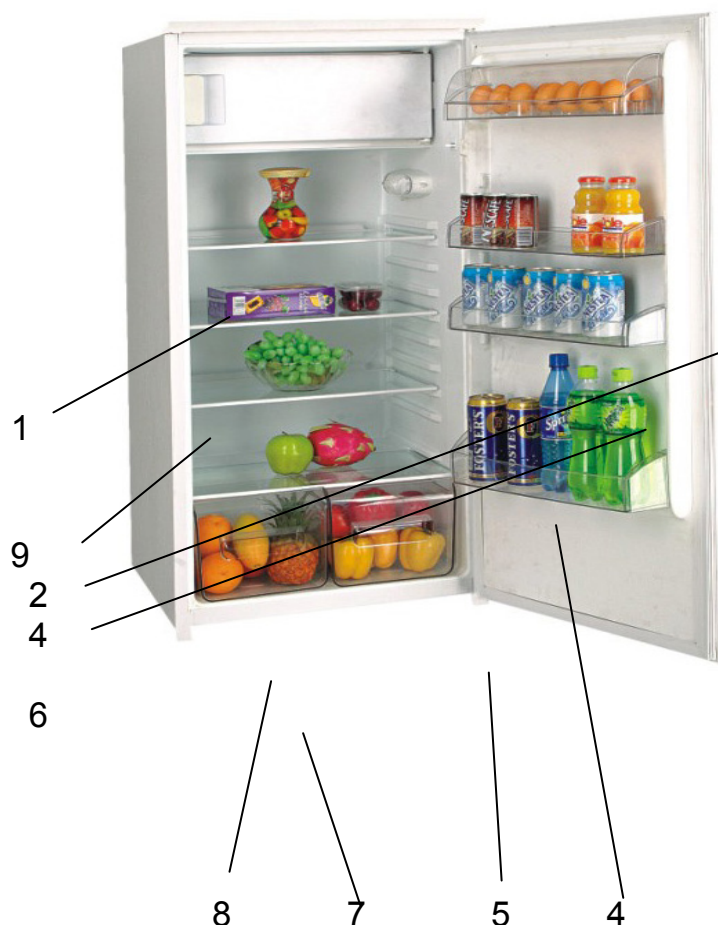
Das Gerät enthält im Kühlmittelkreislauf das Kühlmittel Isobutan (R600a), ein Naturgas mit hoher Umweltverträglichkeit, das brennbar ist. Achten Sie beim Transportieren und Aufstellen des Gerätes darauf, dass keine Teile des Kühlkreislaufes beschädigt werden.

Vorgehen bei beschädigtem Kühlkreislauf:

- offenes Feuer und Zündquellen unbedingt vermeiden
- den Raum, in dem das Gerät steht, gut durchlüften

6 Gerätebeschreibung

- 1 Gefrierfach
- 2 Tür mit Dichtung
- 3 Obere Schleppscharnier
- 4 Türfächer
- 5 Flaschenabstellregal
- 6 Untere Schleppscharnier
- 7 Gemüsefach
- 8 Abdeckplatte über Gemüseschale
- 9 Abstellregale



Temperaturregler (Fig. 10)

- 1. Lampenabdeckung
- 2. Temperaturregler
- 3. Schraube Lampenabdeckung

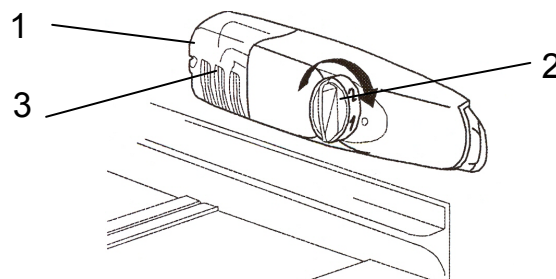


Fig. 10

Kühlabteilausstattung

Die Glasablage (Fig. 8) im unteren Teil des Kühlschranks, über der Obst- und Gemüseschale, sollte immer in der gleichen Stellung verbleiben, um eine korrekte Luftzirkulation zu gewährleisten.

Die Abstellregale (Fig. 9) sind höhenverstellbar. Dazu die Abstellregale soweit nach vorne ziehen, bis sie sich nach oben oder unten abschwelen und herausnehmen lassen. Das Einsetzen in eine andere Höhe bitte in umgekehrter Reihenfolge vornehmen.

7 Technische Angaben

Modell Nr	TEK 123 G
Klimaklasse	N

Nettoinhalt gesamt	200 Liter
Nutzzinhalt Kühl- / Gefrierraum	182/18 Liter
Sternekennzeichen	
Nettogewicht	44 kg
Energie Effizienzklasse (1)	A
Energieverbrauch (kWh/24H) (2)	0.71
Elektrischer Anschluss	220-240V/50Hz
Geräusch [dB(A) re 1 pW]	
Abmessungen H x B x T	122x54x54.5 cm
Kühlmittel	R600a (FCKW- & FKW-frei)
(1) A= ökonomisch G= wenig ökonomisch	
(2) Der tatsächliche Energieverbrauch ist abhängig von der Benutzung und von der Aufstellung des Gerätes	

Alle gerätespezifischen Daten des Energielabels sind durch den Gerätehersteller nach europaweit genormten Messverfahren unter Laborbedingungen ermittelt worden. Sie sind in der EN 153 festgehalten. Der tatsächliche Energieverbrauch der Geräte im Haushalt hängt natürlich vom Aufstellungsort und vom Nutzerverhalten ab und kann daher auch höher liegen als die vom Gerätehersteller unter Normbedingungen ermittelten Werte.

Der Fachmann kennt diese Zusammenhänge und führt die Prüfungen mit speziellen Messgeräten nach den gültigen Normen durch.

8 Installation

Aufstellen

Das Gerät soll in einem gut belüfteten und trockenen Raum stehen. Die Umgebungstemperatur wirkt sich auf den Stromverbrauch und die einwandfreie Funktion des Gerätes aus.

Eine ausreichende Luftzirkulation an der Geräterückwand und -oberkante muss gewährleistet sein. Für eine optimale Belüftung des Gerätes müssen die minimalen Lüftungsquerschnitte eingehalten werden: Das bedeutet, stellen Sie den Kühlschrank mindestens 100 mm von der Wand entfernt hin, des weiteren muss sie rechts und links je 20 mm und oberhalb 300 mm Platz haben. Falls Sie das Gerät auf einen Teppich stellen möchten, achten Sie darauf, dass Sie eine feste und glatte Unterlage verwenden.

WICHTIG

- Das Gerät darf nicht direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt sein,

- Das Gerät darf nicht an Heizkörpern, neben einem Herd oder sonstigen Wärmequellen stehen.
- Das Gerät muss so aufgestellt werden, dass der Netzstecker zugänglich ist.
- Das Gerät darf nur an einem Ort stehen, dessen Umgebungstemperatur der Klimaklasse entspricht, für die das Gerät ausgelegt ist.

9 Einbau

Maße für den Aufstellort

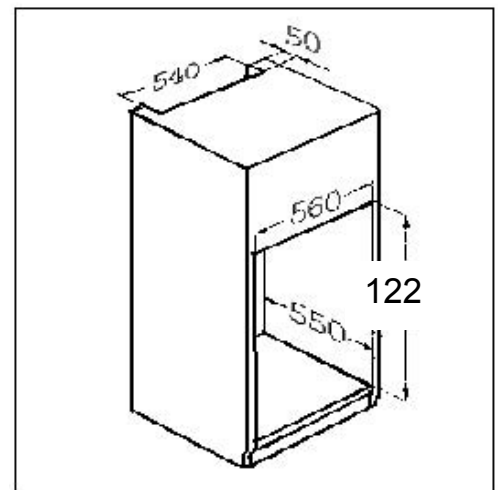
Gehäusehöhe 122 mm

Gehäusetiefe 550 mm

Gehäusebreite 560 mm

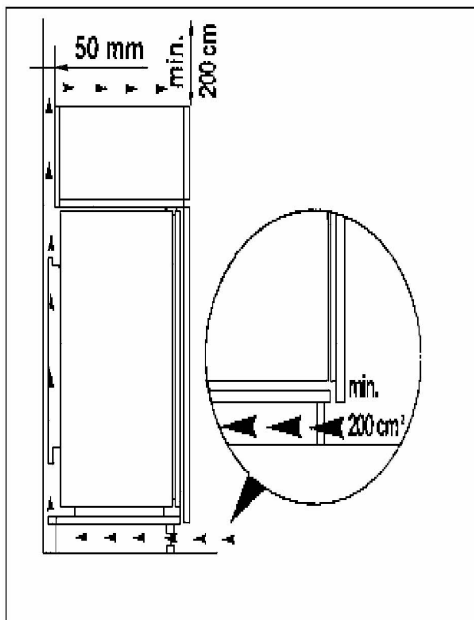
Folgende Einbauabstände müssen eingehalten werden:

Tiefe 50 mm Breite 540 mm

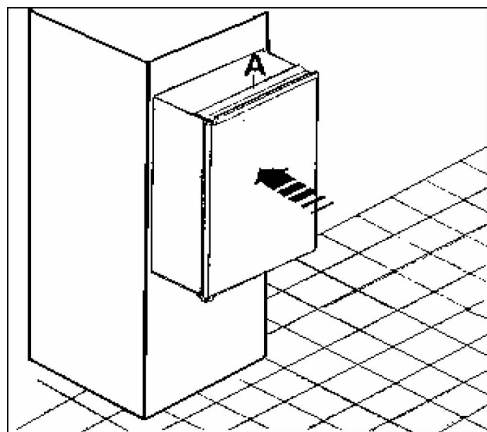


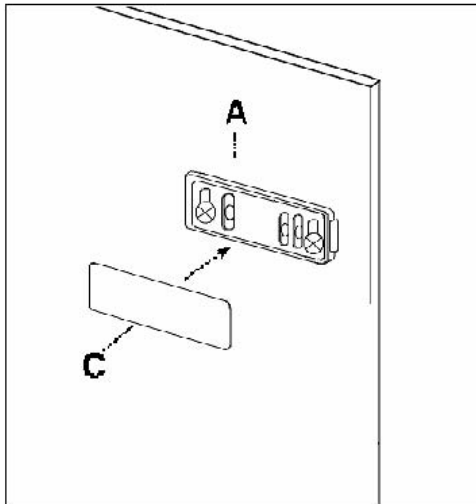
Für eine ausreichende Lüftung bitte den Anweisungen in der Abbildung folgen.

DE

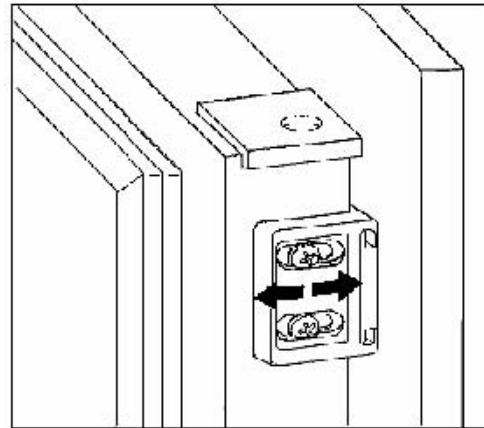
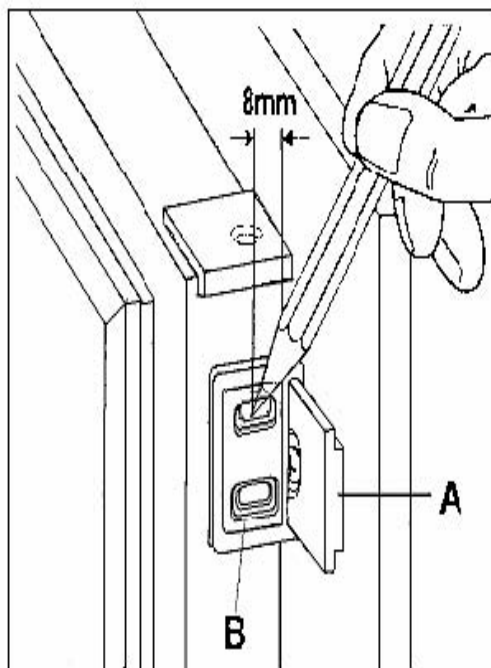


Gerät eindrücken, bis der Raststreifen (A) am Küchenmöbel anstößt.

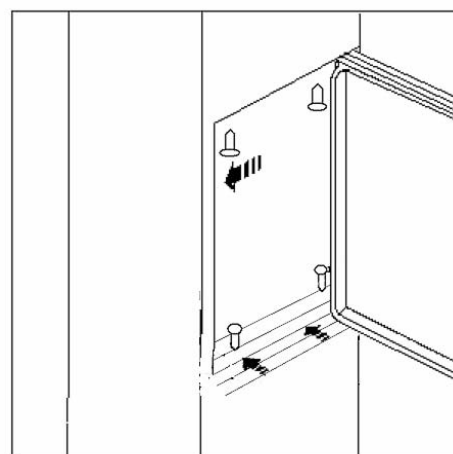
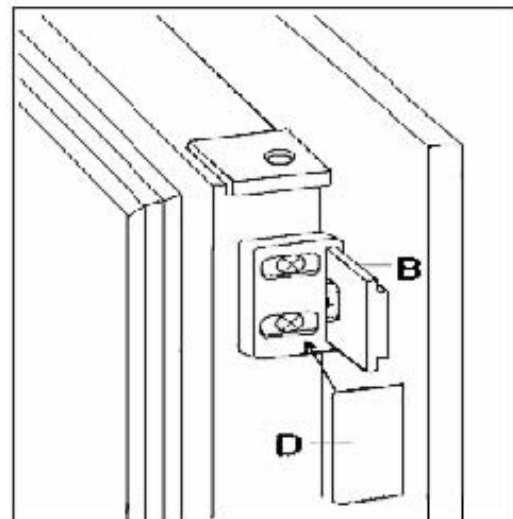




6. Gerätetür und Möbeltür um 90° öffnen. Den kleinen Winkel (B) in Führung (A) einsetzen. Gerätetür und Möbeltür zusammen eindrücken und die Löcher wie in der Abbildung gezeigt einzeichnen. Die Winkel abnehmen und die Löcher ca. $\varnothing 2$ mm bis 8 mm von der Türaußenkante bohren. Den kleinen Winkel wieder auf die Führung setzen und mit den beiliegenden Schrauben befestigen.



8. Deckel (D) bis zum Einrasten in die Führung (B) einsetzen.



Sollte ein Angleichen der Möbeltür erforderlich sein, nutzen Sie die Schlitzabstände. Zum Schluss muss geprüft werden, ob die Möbeltür einwandfrei schließt.

10 Türanschlag wechseln

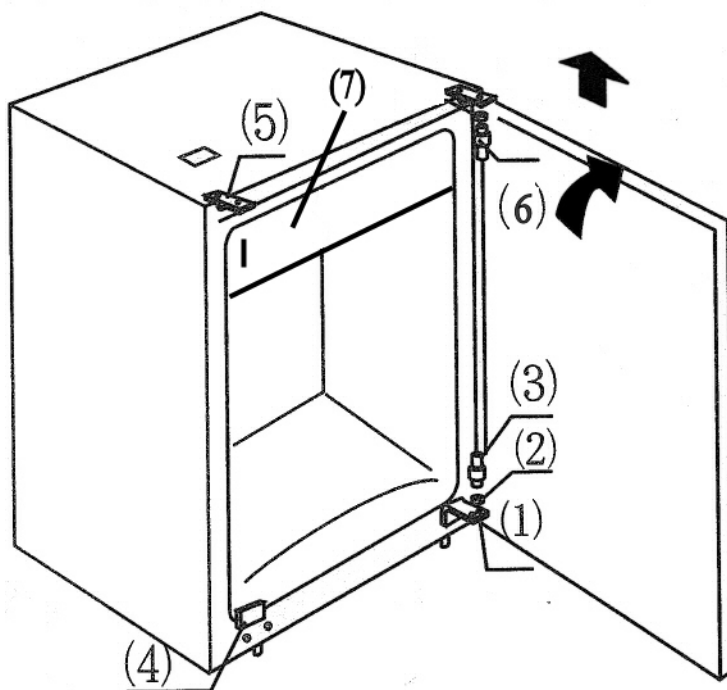
Der Türanschlag kann von rechts (Lieferzustand) nach links gewechselt werden, falls der Aufstellort dies erfordert.



WARNUNG

Beim Auswechseln des Türanschlags darf das Gerät nicht mit dem Netzstrom verbunden sein. Bitte vorher Gerätestecker ziehen.

1. Unterer Scharnierwinkel (1) abschrauben, Gerätetür abnehmen und beiseite legen.
2. Abdeckkappen (4) herausnehmen und in die Schraubenlöcher (1) strecken.
3. Scharnierbolzen (3) und falls vorhandene Distanzscheiben (2) an dem unteren Scharnierwinkel heraus- und ins linke Loch einschrauben.
4. oberer Scharnierbolzen (6) heraus- und auf Pos. (5) eindrehen.
5. Nun die Tür in umgekehrter Reihenfolge einbauen, ausrichten und auf sichereren Sitz der Halterungen achten.
6. Gefrierklappe (7) öffnen und linken Anschlag abschrauben. Auf der rechten Seite die Halterung lösen und auf die linke Seite schrauben. Den Türanschlag nun rechts montieren.



11 Inbetriebnahme

Vor der ersten Inbetriebnahme

Nach dem Transport soll das Gerät für 12 Stunden stehen, damit sich das Kühlmittel im Kompressor sammeln kann. Die Nichtbeachtung könnte den Kompressor beschä-

digen und damit zum Ausfall des Gerätes führen. Der Garantieanspruch erlischt in diesem Fall.

- Reinigen Sie den Innenraum des Kühlschranks mit allen sich darin befindenden Zubehörteilen.

12 Gerät am Stromnetz anschliessen



WICHTIG

Das Gerät muss unbedingt vorschriftsmäßig geerdet sein. Zu diesem Zweck ist der Stecker des Anschlusskabels mit dem dafür vorgesehenen Kontakt versehen.

- Netzstecker in die Steckdose stecken.



WICHTIG

Rufen Sie einen Elektrofachmann, wenn der Stecker nicht in die Steckdose passt



WICHTIG

Sollten Sie das Gerät vom Stromnetz trennen, oder sollte es zu einem Stromausfall kommen: Warten Sie 5 Minute, bevor Sie das Gerät wieder in Betrieb nehmen.



WICHTIG

Sollten Sie das Gerät vom Stromnetz trennen, oder sollte es zu einem Stromausfall kommen: Warten Sie 5 Minute, bevor Sie das Gerät wieder in Betrieb nehmen.

Gerät einschalten

Schalten Sie das Gerät am Temperaturregler ein. Der Temperaturregler befindet sich an der rechten Seite des Innenraumes.

DE

- Bei Erstbetrieb stellen Sie den Temperaturregler zuerst auf Stufe 7 (max.), und nach 20 Minuten auf die Stufe 3 zurück. Lesen Sie hierzu auch das folgende Kapitel "Einstellungen".

Temperatur einstellen

Stellung „0“ bedeutet, dass sich der Kühlschrank im ausgeschalteten Zustand befindet. Drehen Sie den Temperaturregler (Fig. 10) von der Stellung 0 aus im Uhrzeigersinn, schaltet sich das Gerät automatisch ein.

Durch Öffnen der Gerätetür wird die Innenbeleuchtung eingeschaltet. Der Temperaturwähler (Fig. 10) befindet sich auf der rechten Innenseite des Kühlschranks.

Stellung „1“ = wärmste Innentemperatur

Stellung „7“ = kälteste Innentemperatur

(Siehe Skala Fig. 10)

Temperaturregler im Uhrzeigersystem drehen bedeutet im Schrankinneren wird es kälter. Bitte beachten Sie, dass sich die Temperatur in Abhängigkeit von der Umgebungstemperatur (Aufstellungsort), von der Häufigkeit des Türöffnens und der Beladung ändert.

Stellen Sie den Temperatur-Reglerknopf auf eine mittlere Position ein, dann können Sie eine eventuelle Temperaturkorrektur einfach vornehmen.

Wichtig!!

Hohe Raumtemperaturen (wie z.B. an heißen Sommertagen) und eine hohe Temperaturreglereinstellung können zu fortwährendem Kühlschrank-Betrieb führen. Der Grund dafür ist, dass der Kompressor kontinuierlich laufen muss, um die niedrige Temperatur im Gerät beizubehalten. Das Gerät ist nicht in der Lage automatisch abzutauen, da dies nur möglich ist, wenn der Kompressor nicht läuft (s. Abschnitt Abtauen). Es kann daher passieren, dass sich eine dicke Reif- oder Eisschicht an der hinteren Innenwand bildet. In diesem Falle den Temperaturregler auf eine niedrigere Stellung drehen. In dieser Stellung wird der Kompressor wie gewöhnlich an- und ausgehen und das automatische Abtauen wird fortgesetzt.

Richtige Lagerung

Hinweis: Lebensmittel sollen immer abgedeckt oder verpackt in den Kühlraum gelangen, um Austrocknen und Geruchs- oder Geschmacksübertragung auf anderes Kühlgut zu vermeiden.

Zum Verpacken eignen sich:

- Frischhaltebeutel und –Folien aus Polyäthylen
- Kunststoffbehälter mit Deckel
- Spezielle Hauben aus Kunststoff mit Gummizug
- Aluminiumfolie

Wir empfehlen Ihnen folgende Vorsichtsmaßnahmen:

Der Kühlschrank eignet sich zum Lagern von frischen Lebensmitteln und Getränken.

- Lagern Sie frische, verpackte Waren auf den Abstellböden, frisches Obst und Gemüse in der Gemüseschale.
- Für Milchprodukte gibt es einbestimmtes Fach mit Deckel in der Innentür.
- Stellen Sie Flaschen in das Flaschenfach in der Innentür.
- Lagern Sie frisches Fleisch bitte nur gut verpackt im Kühlschrank und nicht länger als für 2 bis 3 Tage. Vermeiden Sie den Kontakt mit gekochten Speisen.
- Stellen Sie warme Lebensmittel erst nach dem Abkühlen in dem Kühlschrank.

Betriebsgeräusche

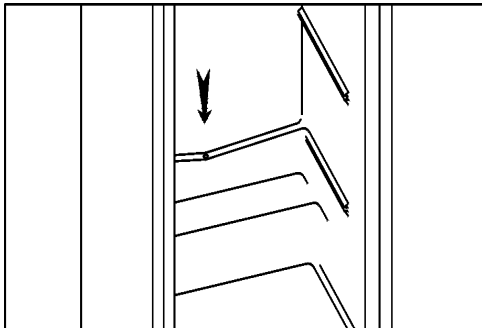
Normale Geräusche:

- Murmeln – das Geräusch wird vom Kompressor verursacht, wenn er in Betrieb ist. Es ist stark, wenn er ein- oder ausschaltet.
- Flüssigkeitsgeräusch – es entsteht durch die Zirkulation des Kühlmittels im Aggregat
- Klickgeräusche – der Temperaturregler schaltet den Kompressor ein oder aus.

Störende Geräusche:

- Vibrieren des Gitters oder der Kühlschlangen – prüfen Sie, ob diese gut befestigt sind.

13 Abtauen / Abschalten



Während der Phasen des Kühlens und Abtauens bildet sich an der Innenwand eine dünne Eisschicht oder Wassertropfen. Das Tauwasser fließt in eine Auffangschale und verdunstet. Bitte achten Sie darauf, dass der Abflusskanal nicht verstopft ist. Er kann mit einem Pfeifenreiniger vorsichtig gereinigt werden.

14 Instandhaltung Reinigung und Pflege

Reinigung des Innenraums

Aus hygienischen Gründen sollte das Geräteinnere, einschließlich Innenausstattung, regelmäßig gereinigt werden.



Warnung: Vor Reinigungsarbeiten das Gerät grundsätzlich abschalten und den Netzstecker ziehen oder Sicherung abschalten bzw. herausdrehen. Den Netzstecker immer am Stecker aus der Steckdose ziehen, nie am Kabel.

Das Gerät nie mit Dampfreinigungsgeräten reinigen. Feuchtigkeit könnte in elektrische Bauteile gelangen. Stromschlaggefahr! Heißer Dampf kann zu Schäden an Kunststoffteilen führen. Das Gerät muss trocken sein, bevor Sie es wieder in Betrieb nehmen.



Wichtig!! Ätherische Öle und organische Lösungsmittel können Kunststoffteile angreifen, z. B. Saft von Zitronen- oder Apfelsinenschalen, Buttersäure oder Reinigungsmittel, die Essigsäure enthalten. Solche Substanzen nicht mit den Geräteteilen in Kontakt bringen. Keine scheuernden Reinigungsmittel verwenden.

- Kühlgut herausnehmen. Alles abgedeckt an einem kühlen Ort lagern.

- Gerät abschalten und den Netzstecker ziehen oder Sicherung abschalten bzw. herausdrehen.
- Gerät einschließlich Innenausstattung mit einem Lappen und lauwarmem Wasser reinigen. Eventuell etwas handelsübliches Geschirrspülmittel begeben. Anschließend mit klarem Wasser nachwischen und trockenreiben.
- Staubansammlungen am Kondensator erhöhen den Energieverbrauch. Reinigen Sie den Kondensator an der Geräterückwand einmal jährlich mit einer weichen Bürste oder einem Staubsauger.
- Überprüfen Sie auch das Tauwasser-Ablaufloch an der Geräterückseite. Reinigen Sie es regelmäßig mit Hilfe von Pfeifenreinigern.
- Nachdem alles gründlich getrocknet wurde, Gerät wieder in Betrieb nehmen.

Verwenden Sie ein Tuch oder einen Schwamm um das Gerät von außen zu reinigen. Staub, der sich hinter dem Kondensator, dem Kondenser oder den Röhren hinter dem Gerät ansammelt, sollte mit dem Staubsauger entfernt werden.

15 Lampe auswechseln



Warnung:

Vor dem Lampenwechsel Gerät abschalten und **Netzstecker ziehen oder der Sicherung abschalten bzw. herausdrehen.**

Lampendaten: 220-240V, max. 15W

Zum Auswechseln der Lampe, Schraube herausdrehen.

Auf die Lampenabdeckung drücken und Lampenabdeckung nach hinten abnehmen.

Defektes Leuchtmittel auswechseln.

Lampenabdeckung wieder einsetzen und Schraube eindrehen.

Gerät wieder einschalten.

16 Reparaturen



WARNUNG

Reparaturen an elektrischen Geräten dürfen ausschließlich nur von einem hierfür qualifizierten Fachmann ausgeführt werden. Eine falsch bzw. nicht fachgerecht durchgeführte Reparatur bringt Gefahr für den Benutzer und führt zu einem Verlust des Garantieanspruchs!

17 Was tun wenn . . . Problemlösungen

Der Aufbau des Gerätes gewährleistet einen störungsfreien Betrieb sowie eine lange Lebensdauer. Sollte es dennoch während des Betriebes zu einer Störung kommen, prüfen Sie ob diese auf einen Bedienungsfehler zurückzuführen ist.

Nachfolgende Störungen können Sie durch Prüfung der möglichen Ursachen selbst beheben.

STÖRUNG	MÖGLICHE URSACHEN	MASSNAHMEN
Das Gerät kühlt nicht	Steht der Temperaturreglerknopf (Fig. 10.2) auf "O"? Ist der Netzstecker nicht in der Steckdose? Hat die Sicherung der Steckdose ausgelöst?	Stellen Sie den Temperaturreglerknopf (Fig. 10.2) richtig ein. Netzstecker richtig in die Netz-Steckdose stecken, Sicherung einschalten, eventuell Fachbetrieb hinzurufen
Das Gerät ist laut im Betrieb	Steht das Gerät nicht senk- und waagerecht?	Gerät über Füße (Fig.6) einstellen Strömungsgeräusche im Kühlkreislauf sind normal
Wasser steht auf dem Boden des Kühlgerätes	Ist der Temperaturregler (Fig. 10.2) richtig eingestellt? Ist der Tauwasserkanal verstopft?	Temperaturreglereinstellung (Fig. 10.2) korrigieren Ablauföffnung mit Pfeifenreiniger säubern
Das Gerät kühlt nicht richtig	Verhindern Lebensmittel das richtige Schließen der Tür? Ist die Belüftung des Gerätes behindert?	Lebensmittel richtig einräumen Belüftungsschlitze freiräumen, Gerät frei aufstellen.
Die Innenbeleuchtung funktioniert nicht	Ist der Netzstecker nicht in der Steckdose? Hat die Sicherung der Steckdose ausgelöst? Ist die Glühbirne defekt?	Netzstecker richtig in die Netz-Steckdose stecken, Sicherung einschalten, eventuell Fachbetrieb hinzuziehen Den Netzstecker ziehen. Die Glühbirne wechseln (siehe Kapitel 15). Das Gerät wieder ans Stromnetz anschließen

Warnung: Reparaturen an elektrischen Geräten dürfen ausschließlich nur von einem hierfür qualifizierten Fachmann ausgeführt werden. Eine falsch bzw. nicht fachgerecht durchgeführte Reparatur bringt Gefahr für den Benutzer und führt zu einem Verlust des Garantieanspruchs.

18 Tipps zur Energieeinsparung

- Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Herden, Heizkörpern oder anderen Wärmequellen auf. Bei hoher Umgebungstemperatur läuft der Kompressor häufiger und länger.
- Achten Sie auf ausreichende Be- und Entlüftung am Gerätesockel und an der Geräterückseite. Lüftungsöffnungen dürfen Sie niemals abdecken.
- Lassen Sie warme Speisen erst abkühlen, bevor Sie sie in den Kühlschrank stellen. Lassen Sie Gefrorenes im Kühlschrank auftauen.
- Die Tür darf nur so lange wie nötig geöffnet bleiben.
- Die Temperatur nicht kälter als notwendig einstellen. Die optimale Temperatur im Kühlschrank beträgt 7°C. Sie sollte bei Kühlschränken im obersten Fach möglichst weit vorne gemessen werden.
- Halten Sie den Kondensator - das Metallgitter an der Geräterückseite - immer sauber.
- Die Türdichtungen Ihres Gerätes müssen vollkommen intakt sein, damit die Türen richtig schließen.

19 Entsorgung



Dieses Gerät ist ausgezeichnet lt. Vorgabe der Europäischen Entsorgungsvorschrift



2002 / 96 / EC - WEEE

Sie stellt sicher, dass das Produkt ordentlich entsorgt wird. Durch die umweltfreundliche Entsorgung stellen Sie sicher, dass eventuelle gesundheitliche Schäden durch Falschentsorgung vermieden werden.

Das Symbol der Tonne auf dem Produkt oder den Begleitpapieren zeigt an, dass dieses Gerät nicht wie Haushaltsmüll zu behandeln ist. Stattdessen soll es dem Sammelpunkt zugeführt werden für die Wiederverwertung von elektrischen und elektronischen Gerätschaften.

Die Entsorgung muss nach den jeweils örtlich gültigen Bestimmungen vorgenommen werden. Für weitere Informationen wenden Sie sich an Ihre örtliche Behörde oder Entsorgungsfirma.

20 Kundendienst

Kann die Störung anhand der zuvor aufgeführten Hinweise nicht beseitigt werden, rufen Sie bitte den Kundendienst. Führen Sie in diesen Fall keine weiteren Arbeiten, vor allem nicht an den elektrischen Teilen des Gerätes, selbst aus. Öffnen Sie die Tür nicht unnötig oft, damit ein Kälteverlust vermieden wird

20.1.1 Zuständige Kundendienstadresse:

Qualität mit Garantie

Wir freuen uns, dass Sie sich für dieses Produkt entschieden haben und hoffen, dass es Ihnen nur Freude bereitet. Sollten Sie dennoch einen Grund zur Reklamation erkennen, wenden Sie sich bitte an den zuständigen Kundendienst per Fax.

Auch nach der Garantiezeit sind wir immer für Sie Ihr Partner.

Geben Sie bei einer Störung Ihre genaue Anschrift, Telefonnummer und den Gerätetyp (vom Typenschild des Gerätes) an.

20.2 Garantiebedingungen für Thor Spülen und Armaturen sowie Hausgeräte:

Zusätzlich zu seinen Gewährleistungsansprüchen aus seinem Kaufvertrag mit dem Händler leisten wir dem Endabnehmer direkt Garantie für Thor Spülen und Armaturen sowie Hausgeräte.

Der Umfang unserer Garantie wird nachstehend geregelt:

1. Mängel am Produkt, die nachweislich auf einem Material- und/oder Herstellungsfehler beruhen, werden nach Maßgabe der folgenden Regelungen unentgeltlich behoben, wenn sie uns unverzüglich nach Feststellung und innerhalb von 24 Monaten nach Lieferung an den ersten Endabnehmer angezeigt werden. Bei gewerblichem Gebrauch oder gleichzusetzender Beanspruchung beträgt die Garantiefrist lediglich 12 Monate. Für gebrauchte Produkte gilt ebenfalls die Frist von 12 Monaten. Tritt der Mangel innerhalb von 6 Monaten ab Lieferung auf, wird vermutet, dass es sich um einen Material- oder Herstellungsfehler handelt.
2. Für leicht zerbrechliche Teile, wie z.B. Glas, Kunststoff und Glühlampen, wird keine Garantie übernommen. Geringfügige Abweichungen von der Soll-Beschaffenheit,

die für den Wert und die Gebrauchstauglichkeit des Produkts unerheblich sind, begründen keinen

Garantieanspruch. Ebenso wenig leisten wir Garantie bei Schäden aus chemischen und elektrochemischen Einwirkungen von Wasser sowie allgemein ungewöhnlichen Umweltbedingungen oder sachfremden Betriebsbedingungen oder wenn das Produkt mit ungeeigneten Stoffen in Berührung gekommen ist. Schließlich leisten

wir auch keine Garantie, wenn die Mängel am Produkt auf Transportschäden, die nicht von uns zu vertreten sind, auf nicht fachgerechte Installation und Montage, auf Fehlgebrauch, auf mangelnde Pflege oder auf Nichtbeachtung der Bedienungs- oder Montagehinweise zurückzuführen sind. Der Garantieanspruch erlischt, wenn Reparaturen oder Eingriffe in das Produkt von Personen vorgenommen

werden, die hierzu nicht von uns ermächtigt sind, oder wenn unsere Produkte mit Ersatzteilen, Ergänzungs- oder Zubehörteilen versehen werden, die keine Originalteile sind, und dadurch ein Defekt verursacht wurde.

3. Unsere Garantieleistung besteht darin, dass wir nach unserer Wahl entweder mangelhafte Teile unentgeltlich instand setzen oder durch einwandfreie Teile ersetzen. Instandsetzungen werden nach Möglichkeit am Aufstellungsort vorgenommen. Zur Reparatur anstehende Geräte sind so zugänglich zu machen, dass eine uneingeschränkte Handhabung durch die Techniker möglich ist und keine Beschädigungen an Möbeln, Bodenbelag etc. entstehen können.

In jedem Fall der Inanspruchnahme von Garantieleistungen ist der Kaufbeleg vorzulegen und das Kaufund – soweit hiervon abweichend – das Lieferdatum nachzuweisen. Ersetzte Teile gehen in unser Eigentum über.

4. In Fällen, in denen die Nachbesserung fehlschlägt oder von uns abgelehnt wird, liefern wir innerhalb der obengenannten Garantiezeit auf Wunsch des Endabnehmers kostenfrei gleichwertigen Ersatz. Dabei behalten wir uns für den Fall der Ersatzlieferung die Geltendmachung einer angemessenen Nutzungsentschädigung für die bisherige Nutzungszeit vor. Garantieleistungen bewirken weder eine Verlängerung der Garantiefrist noch setzen sie eine neue Garantiefrist in Lauf. Die Garantiefrist für eingebaute Ersatzteile endet mit der Garantiefrist für das ganze Produkt.

6. Weitergehende oder andere Ansprüche, insbesondere solche auf Ersatz außerhalb des Produkts entstandener Schäden, sind – mit Ausnahme der Haftung für

DE

Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers

oder der Gesundheit, die auf einer fahrlässigen Pflichtverletzung von uns oder einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung unserer Erfüllungsgehilfen beruhen - ausgeschlossen. Diese Garantiebedingungen gelten grundsätzlich nur für in Deutschland gekaufte Produkte. Soweit wir in dem entsprechenden Land über ein Kundendienstnetz verfügen, gelten diese Garantiebedingungen auch für ins Ausland verbrachte Produkte, vorausgesetzt sie weisen die technischen Voraussetzungen, wie z.B. Spannung, Frequenz, Gasart, für das entsprechende Land auf und sind für die jeweiligen Klima- und Umweltbedingungen geeignet. Für im Ausland gekaufte Produkte gelten die von unserer jeweils zuständigen Auslandsgesellschaft oder Landesvertretung herausgegebenen

Garantiebedingungen, die über den Fachhändler oder direkt bei unserer Auslandsgesellschaft oder Landesvertretung angefordert werden können.

Haiger im November 2008

Teka Küchentechnik GmbH

Werkskundendienst

Hausgeräte, Spülen und Armaturen

Kundendienst- und Ersatzteilbestellung Tel.: 01 80/5 25 65 65

Fax: 02 09/40 17 15

E-Mail: service@teka-kuechentechnik.de

Technische Beratung Tel.: 01 80/3 23 24 25

Alle Dienste sind erreichbar: Mo.– Do. 7.30 – 18.00 Uhr

Fr. 7.30 – 17.00 Uhr

Zentrale Auftragsannahme

Außerhalb der Dienstzeiten teilen Sie uns Ihre Wünsche

bitte per Fax oder E-Mail mit. Damit wir Ihnen schnell helfen können, benötigen wir folgende Angaben:

- ☐ Genaue Anschrift, Postleitzahl, Telefon
- ☐ Modellbezeichnung und Teka Artikel-Nummer
- ☐ Kaufbeleg

Januar 2009